

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Master Werkstofftechnik und Ressourceneffizientes Engineering an der Technischen Hochschule Ingolstadt vom 18.07.2016 in der Fassung der Änderungssatzung vom 25.03.2024

Ifd. Nr.	Module	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Prüfungen			Gewichtung für die Prüfungsgesamt-note (in %)	ECTS-Leistungspunkte (ECTS)
				Art	Dauer in Minuten	Zulassungsvoraussetzungen		
1	Verbundwerkstoffe	4	SU/Ü	schrP	90		6,3	5
2	Korrosion und Oberflächentechnik	4	SU/Ü	schrP	90		6,3	5
3	Betriebsfestigkeit und Bruchmechanik	4	SU/Ü	schrP	90		6,3	5
4	Wissenschaftliches Arbeiten	4		LN			6,3	5
5	Funktionswerkstoffe und ressourceneffizientes Engineering	4	SU/Ü	schrP	90		6,3	5
6	Werkstofftechnologie	4	SU/Ü	schrP	90		6,3	5
7	Metallische Leichtbauwerkstoffe	4	SU/Ü	schrP	90		6,3	5
8	Werkstoff- und Schadensanalytik	4	SU/Pr	LN			6,3	5
9	Langzeitverhalten der Werkstoffe	4	SU/Pr	schrP	90		6,3	5
10	Individuelle Wahlpflichtmodule ¹⁾	12		LN			18,9	15
11	Masterarbeit			MA			24,4	30
	Summe	48					100	90

Fußnoten

¹⁾ Aus den Wahlpflichtmodulen sind 3 Module mit jeweils 4 SWS und somit insg. 12 SWS auszuwählen.

Art der Lehrveranstaltung

SU Seminaristischer Unterricht

Ü Übung

SU/Ü Seminaristischer Unterricht mit Übungen

Pr Praktikum

Prüfungsart

schrP	schriftliche Prüfung	Die schriftliche Prüfung ist eine Klausur im Umfang von 90 Minuten sofern nicht explizit etwas anderes bestimmt ist.
mdIP	mündliche Prüfung	Bei der mündlichen Prüfung handelt es sich um eine Befragung im Umfang von 15 Minuten pro Person sofern nicht explizit etwas anderes bestimmt ist.
LN	Leistungsnachweis	Bei dem Leistungsnachweis kann es sich um eine schriftliche Prüfung, eine mündliche Prüfung, eine Seminararbeit, eine Projektarbeit oder eine Portfolioprüfung handeln. Das Nähere wird vom Fakultätsrat im Modulhandbuch festgelegt.
SA	Seminararbeit	Die Seminararbeit ist eine Hausarbeit mit mündlicher Präsentation. Eine Hausarbeit umfasst mindestens 3000 bis höchstens 6000 Wörter (ca. 10 bis 20 Seiten: Textverarbeitungsprogramm ca. 8 bis 15 Seiten oder Präsentation ca. 15 bis 20 Seiten). Die mündliche Präsentation hat einen Umfang von insgesamt 15-20 Minuten und kann auch während des Semesters erfolgen.
Proj	Projektarbeit	Bei der Projektarbeit handelt es sich um eine Gruppenarbeit, bei der mehrere Studierende eine gemeinsame Aufgabenstellung im Team erarbeiten und die Ergebnisse mündlich und schriftlich präsentieren. Jeder Studierende hat zur gemeinsamen Aufgabenstellung individuell beizutragen und eine mündliche Präsentation im Umfang von 15 Minuten abzuliefern. Der schriftliche Teil hat einen Umfang von ca. 5-25 Seiten.
PP	Portfolioprüfung	Die Portfolio-Prüfung ist eine Form der Modul-Prüfung, die in besonderer Weise das Ziel des Kompetenzorientierten Prüfens verfolgt. Die Prüfungsart ist eine zusammenfassende Darstellung von im Rahmen eines Moduls kontinuierlich und in verschiedener Form erbrachten Leistungen. Die Kompetenzen werden nicht anhand einer einzelnen Leistung bewertet, sondern anhand mehrerer Teilleistungen, die während des Semesters erbracht wurden. 2-6 Teilleistungen können als Portfolioprüfung angeboten werden. Dabei ist eine Kombination der in diesem Dokument beschriebenen Prüfungsarten (schrP, mdIP, SA, Proj) wählbar. Diese Teilleistungen sind zu Beginn des Moduls schriftlich im Modulhandbuch bekannt zu geben.
MA	Masterarbeit	Schriftliche Abschlussarbeit im Masterstudiengang: Maximale Bearbeitungszeit (= Zeitraum zwischen Anmeldung der Masterarbeit und Abgabe) von 6 Monaten bzw. im Teilzeitstudium 12 Monate/Umfang 60-80 Seiten (ohne Deckblätter, Verzeichnisse und Anhänge) erstellt mit einem Textverarbeitungsprogramm.
Koll	Kolloquium	Bei dem Kolloquium handelt es sich um eine mündliche Prüfung im Umfang von 10-15 Minuten, bei dem der Studierende das Ergebnis seiner Ausarbeitung verteidigt.